

dein Kompass zur finanziellen Unabhängigkeit

CSN - CON SPIRITUS NESTOR

DEIN KOMPASS INS PARADIES

Dein Kompass zur finanziellen Unabhängigkeit

dein
Kompass
zur
finanziellen Unabhängigkeit

von Norbert A. Huber

copyright 2011 by Norbert A. Huber, Con Spiritus Nestor e.V.

Der Inhalt wurde sorgfältig recheriert, bleibt aber ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages, die Verwendung in anderen Medien oder in Seminaren, Vorträgen etc. ist verboten. Sie können dieses eBook gerne ausdrucken und für Ihren persönlichen Gebrauch speichern und eine Sicherheitskopie anfertigen. Die Weitergabe des eBooks in digitaler oder gedruckter Form ist nicht gestattet.

Wie du finanzielle Unabhängigkeit erreichst?

Was kannst du mit diesem Begriff der finanziellen Unabhängigkeit anfangen? Stellst du dir dabei auch die Milliardäre Bill Gates oder Donald Trump vor? Wenn du deinen Maßstab dermaßen hoch anlegst, wird der Traum finanzieller Unabhängigkeit wohl für immer unerfüllt bleiben.

Hören wir, was Bodo Schäfer, Europas MoneyCoach Nr. 1 hierzu sagt: Finanziell unabhängig ist, wer aus den Zinseinnahmen oder anderen Gewinnen seiner bereits bestehenden Kapitalanlagen, seine Lebenshaltungskosten dauerhaft und komplett decken kann.

Wir möchten dies ergänzend wie folgt definieren: Finanziell unabhängig ist, wer aus seinen Einnahmen – egal, woher sie kommen – seine Lebenshaltungskosten dauerhaft und komplett decken kann, ohne jemals wieder arbeiten zu müssen.

Finanzielle Unabhängigkeit bedeutet aber auch, nicht den sich ständig ändernden Modeerscheinungen hinterherrennen zu müssen oder von sonstigen Trends abhängig zu sein. Finanzielle Unabhängigkeit bedeutet, zufrieden, bescheiden und dankbar zu sein.

Finanzielle Unabhängigkeit für jedermann!

Ist dies wirklich möglich?

JA! Finanzielle Unabhängigkeit ist möglich! Für jeden!



Allerdings nur, wenn du endlich aufwachst und nicht länger vor dich hin träumst. Die Chance deines Lebens kannst du nur erkennen, wenn du wach und aufmerksam bist. Wenn du dein Bewusstsein von allen Fesseln befreist und das, was *HIER und JETZT* ist, bewusst *beobachtest*.

Wenn du hierzu nicht bereit bist, wird Reichtum und finanzielle Unabhängigkeit für immer ein unerfüllter Traum für dich sein. Doch wenn du bereit und aufmerksam bist, steht dir der ganze Reichtum und Überfluss unserer Schöpfung zur Verfügung. Nun, bist du wach und bereit für die Chance deines Lebens?

Selbst extreme Eigenschaften wie Faulheit, Schüchternheit oder Frechheit, können dich nicht vor der finanziellen Unabhängigkeit bewahren, wenn du deine Denkkentrale einschaltest und wach und aufmerksam bist. Manchmal sogar gerade wegen dieser Eigenschaften.

Besonders faule Menschen sind oft an Effizienz kaum zu übertreffen. Faule und träge Menschen konzentrieren sich auf den wirkungsvollsten Punkt, um mit minimalem Einsatz die bestmögliche Wirkung zu erzielen.

Dies hat Wolfgang Mewes schon sehr früh erkannt und daraus seine EngpassKonzentrierte Strategie (EKS) entwickelt. Diese besagt: Wer seine gesamten Kräfte, seine ganze Energie auf den wirkungsvollsten Punkt ausrichtet, (spitz und konzentriert) erzielt die größtmöglichen Wirkungen. Diese Strategie können wir auch sehr schön beobachten, wenn wir die Sonnenstrahlen durch ein Brennglas (Lupe) bündeln und konzentriert auf einen Punkt ausrichten. Die auf einen Punkt gebündelten Strahlen entfachen das Feuer. Diese Vorgehensweise ist - in allen Lebensbereichen - die erfolgreichste Methode, um eine Aufgabe zu erfüllen oder größtmögliche Wirkungen zu erzielen.

Die Frage ist: Wie findest du immer und überall den wirkungsvollsten Punkt, um mit minimalem Einsatz die größtmögliche Wirkung zu erzielen?

ACHTUNG: HIRN EINSCHALTEN!

Wach auf! Schalte deine Denkkentrale ein! Beobachte! Sei aufmerksam!

Auf unzähligen Veranstaltungen werden Konzepte wie „vom Tellerwäscher zum Millionär“ oder „Lottotricks für jedermann“ zum Besten gegeben. Tatsächlich sind es jedoch immer nur ganz wenige Menschen, die tatsächlich handeln. Warum macht es nicht jeder, obwohl es doch inzwischen jedem klar sein müsste, dass jedes Jahr tausende Menschen in den Status des Millionärs hineinwachsen. Einfach deshalb, weil die Mehrheit der Menschen nicht an die finanzielle Unabhängigkeit für sich selbst glauben kann. Da die Mehrheit der Menschen nicht an diese finanzielle Unabhängigkeit glauben kann, beginnen sie erst gar nicht danach zu handeln. Ihre Überzeugung, dass es ja doch nicht funktioniert, wird zur Wahrheit und verfestigt sich. Ja, so ist es!

Das, was du glaubst, verwirklicht sich in deinem Leben! Wenn du glaubst, dass du niemals finanziell unabhängig sein wirst, ist es so! Wenn du diese Überzeugung in deinem Bewusstsein hast, dann ist es so! Dann kannst du machen was du willst. Du wirst niemals finanziell unabhängig sein. Doch umgekehrt ist es ebenso! Bist du überzeugt davon, dass du finanziell unabhängig sein wirst, dann wirst du es auch sein. Dies ist ein schöpferisches Naturgesetz!

Betrachten wir noch einmal, was finanzielle Unabhängigkeit eigentlich ist. Der amerikanische Schauspieler Eddi Murphy sagte: *„Es ist 30 Mio. Dollar her, dass ich mich das letzte Mal um Geld gesorgt habe.“* Ist Eddi Murphy nun finanziell unabhängig? Das werden wir nicht beurteilen können. Ist es nicht oft genug so, dass mancher Hartz-IV-Empfänger finanziell unabhängiger ist, als so mancher Multimillionär?

Auch ein Hartz-IV-Empfänger muss nicht arbeiten und kann dennoch von seinem Einkommen leben. Ob ein Hartz-IV-Empfänger das Bewusstsein der finanziellen Unabhängigkeit in sich trägt, ist genauso ungewiss, wie beim Millionär. Doch es ist sehr wohl möglich. Finanzielle Unabhängigkeit ist nicht von der Höhe des Vermögens und des laufenden Einkommens abhängig, sondern einzig und allein vom individuellen, menschlichen Bewusstsein.

Warum arbeiten fast alle Super-Reichen trotz ihrer finanziellen Unabhängigkeit weiter? Ein Milliardär wie Bill Gates bräuchte keine einzige Minute seines Lebens mehr arbeiten und würde es dennoch nicht schaffen, in der ihm verbleibenden Zeitspanne seines Lebens, sein Vermögen zu verprassen. Adolf Merckle, Unternehmer und Milliardär, hatte ein Vermögen von nahezu 7,5 Mrd. EUR. Dennoch beging er 2009 Selbstmord, weil er durch die Weltwirtschaftskrise rund 1 Mrd. EUR verlor. Aus seinem ihm verbliebenen Vermögen hätte er immer noch jährlich rund 100 Mio. EUR Zinseinkommen erzielt. Er war also trotz seines Reichtums nicht finanziell unabhängig. Im Gegenteil: er war vollständig abhängig von seinem Geld!

Von den rund 6 Milliarden Menschen auf unserem Planeten, müssen immer noch rund 2 Milliarden Menschen mit weniger als 1 Dollar täglich leben. Wer ist finanziell unabhängig? Der superreiche Milliardär, welcher sich das Leben nimmt, oder derjenige, der mit 1 Dollar pro Tag leben muss? Finanziell unabhängig ist nur derjenige, der sich bewusst ist, dass er nicht von der Höhe seines Vermögens abhängig ist. Finanzielle Unabhängigkeit ist ein Bewusstseinszustand und kein Vermögensstatus!

Kommen wir nochmals auf die Frage zurück, warum die Milliardäre trotz ihres Vermögens weiterarbeiten. Oftmals sogar deutlich mehr, als jeder andere. Sind sie abhängig von ihrem Reichtum? Wohl kaum! Doch warum arbeiten sie wie besessen weiter? Ist es die Angst, das ganze Vermögen verlieren zu können? Oder die Angst, nur wegen des Geldes geliebt zu werden? Die Reichen und Superreichen dieser Welt haben nicht mehr oder weniger Angst davor, ihren Besitz zu verlieren, wie der Rest der Menschheit. Der wesentliche Unterschied zwischen den Reichen und Armen liegt schlicht und einfach in der **Liebe**. In der Liebe zu dem, was sie tun.

Der Reiche **liebt** das, was er tut, so sehr, dass er es ständig und immer wieder gerne tut. Er ist so sehr mit seinem Tun verschmolzen, dass er ohne diese Tätigkeit nicht sein möchte. Diese Liebe zu seinem Tun ist derart ausgeprägt, dass er diese Tätigkeit – wie ein Hobby – meist sogar bis ins hohe Alter ausübt. Er führt seine Tätigkeit mit so viel Hingabe aus, weshalb er automatisch das erntet, was er sät. Durch diese Hingabe, diese Liebe zu seinem Tun (Berufung) ist er ein Schöpfer. Er identifiziert sich vollständig mit seinem Beruf, seinem Tun und weil er ihn liebt, würde er ihn auch ohne Bezahlung ausüben. Diese Liebe zu seinem Beruf macht ihn frei und unabhängig.

Liebe ist die ewige, schöpferische Energie, die alles erschafft. Lerne auch du, zu lieben. Liebe das, was du tust und du bist frei und unabhängig! Liebe auch deine Finanzen und du bist finanziell unabhängig!

Schau dir die Reichen und Champions dieser Welt an. Du triffst unter ihnen genauso viele Intelligente, Dumme, Fette oder Dünne wie unter den Normalen. Ebenso Faule, Schüchterne, Streber, Hinterlistige, Lügner, Selbstbewusste, Großzügige, Geizhalse, Draufgänger, Tugendhafte und Lasterhafte. Du triffst einfach alle Mentalitäten und Charaktere, die du dir nur vorstellen kannst.

Der einzige Unterschied zwischen den Champions und den Verlierern ist: **die Liebe!** Die Liebe verbindet und erschafft. Gewinner und Champions lieben das, was sie tun. Und zwar aus vollem Herzen. Sie sind immer mit voller Hingabe bei dem, was sie tun. Champions lieben das Aufbauen, das Erschaffen. Sie sind Schöpfer eines Werkes. Sie lieben das Positive, den Überfluss, das Geld, die Gesundheit und ihre Beziehungen.

Verlierer hingegen lieben das Jammern, das Trennen und ihr Selbstmitleid. Verlierer lieben das Verlieren. Sie geben sich ihrem Selbstmitleid völlig hin. Ihre Hingabe und Liebe geht einfach nur in die falsche Richtung. Sie lieben das Negative, die Zerstörung. Sie lieben es, Verlierer zu sein. Doch warum? Warum lieben Menschen den Mangel statt den Überfluss, das Trennende statt das Verbindende? Einfach deshalb, weil sie es nicht besser wissen.

Fest steht: die LIEBE ERSCHAFFT ALLES!

Auch deine finanzielle Unabhängigkeit! Wenn du finanziell unabhängig sein möchtest, so musst du deine Finanzen und deine Unabhängigkeit lieben. Nur mit Liebe kannst du die Leidenschaft aufbringen, deine gesamte Kraft und Energie in das einzubringen, was du gerade tust.



**DIE LIEBE IST ALLES WAS IST,
IN ALLEM WAS IST!**

Achtung: Materie ist schwerer als Geist und hat deshalb eine große Anziehungskraft! Lass dich nicht zu sehr vom Materiellen halten. Löse dich und sei frei! Klammere dich nicht an Besitz und Materie, sondern *liebe* den Überfluss. Liebe das, was du bist und hast. Doch dies ist leichter gesagt als getan. Schließlich musst du täglich zur Arbeit, um dir deinen Lebensunterhalt zu verdienen. Zu einer Arbeit, die dir vielleicht zuwider ist. Zu einer Tätigkeit, in der du außer dem Gelderwerb keinen wirklichen Sinn siehst. Doch jede Aufgabe hat einen Sinn. *Es geht darum, den Sinn deiner Arbeit zu erkennen und das, was du tust, lieben zu lernen.*

Dies ist der grundsätzliche Sinn und innere Antrieb unseres Lebens: das, was in uns ist, lebendig werden zu lassen. Uns selbst zu verwirklichen. Das, was in uns ist, wirken zu lassen. Unsere Gefühle zu leben. Unsere Sinne in all seiner Vielfältigkeit zu erleben und wirken zu lassen. Das zu lieben, was *HIER und JETZT* ist! Das ist finanzielle und persönliche Unabhängigkeit, die wir dir wünschen!